

NEW GENERATION – Die 111 besten deutschen Jungwinzer

präsentiert von **STUART PIGOTT**

„Bei der Arbeit im Keller höre ich immer Musik. Wenn ich mich über einen Ratschlag von meinem Vater freue, ist sie eher sanft, aber wenn ich laut Metallica aufdrehe, dann weiß er, dass ich allein bleiben will“, beschreibt Cecilia Jost (Jahrgang 1985) ihr Verhältnis zu ihrem Vater Peter Jost, der jahrzehntelang die Nummer eins am Mittelrhein war. Cecilia ist nicht die erste starke Persönlichkeit in ihrer Familie. Man könnte sogar von einer

Familientradition sprechen, und dafür gibt es vielleicht einen ganz guten Grund. Der Mittelrhein ist zwar der romantische Teil des Rheins, zugleich aber auch ein kleines Weinbaugebiet, dessen Qualitätspotenzial seit Generationen unterschätzt wird. Hochwertigen Mittelrhein-Riesling weltweit erfolgreich zu vermarkten, ist keine leichte Aufgabe. Unter Cecilias Führung sind die trockenen Spitzenweine, der Devon S und das Große Gewächs aus der Spitzengelage Hahn, noch eigenständiger geworden; und neue Süßweine wurden eingeführt, aus reaktivierten kühlen Lagen hoch über dem Fluss, um trotz Klimaerwärmung das Leichtfüßige im Wein zu erhalten.

Dem jahrzehntelangen Engagement von Peter Jost ist es zu verdanken, dass es trotz kostenintensiver Bewirtschaftung der Steillagen hoch über dem Rhein und dem damit verbundenen Rückgang im Weinbau noch immer eine kleine Gruppe von Spitzenerzeugern mit Qualitätsethos gibt, sodass die Region nicht nur wegen der wunderschönen romantischen Landschaft, sondern auch ihrer Weine wegen einen vorzüglichen Ruf genießt. Das Weingut von Familie Jost in Bacharach pflegt mit Cecilia Jost den Weinbau in siebter Generation – mit Konzentration auf die Monopollage Bacharacher Hahn. In diesem Weinberg herrscht König Riesling, der in sehr steinigem Boden aus verwittertem Devonschiefer wächst.

Außerdem wird ein Drittel der insgesamt fünfzehn Hektar großen Rebfläche in den Rheingauer Fluren von Walluf und Martinsthal bewirtschaftet. Auch die Rheingauer Weine werden in Bacharach ausgebaut und vermarktet. Cecilia Jost hat in Geisenheim Weinbau und Önologie



WEINGUT TONI JOST

studiert und eine Reihe von Praktika in Spitzenweingütern im In- und Ausland absolviert, im Weingut Bercher am Kaiserstuhl, im Bioweingut Stadt Lahr im Breisgau, im Weingut Franz Xaver Pichler in der Wachau sowie in Neuseeland. Schon während ihres Studiums hat sie sich im Weingut nützlich gemacht, direkt danach ist sie voller Begeisterung ganz in die Arbeit eingestiegen.

Cecilia Jost liegt der 2012er Riesling Devon S, eine trockene Spätlese aus dem Bacharacher Hahn, besonders am Herzen. Er heißt so, weil er am stärksten von der Mineralität des blauen Devonschiefers geprägt ist. „Für mich war schon immer klar, dass ich einmal das mache, was der Papa macht.“ Seit 2012 hat sie es geschafft: Als erste Frau steht sie nun dem traditionsreichen Familiengut aus dem Jahr 1831 vor.



MITTELRHEIN
2012 Devon S Riesling

Weintipp aus
der Zeitschrift:

FINE
Das Weinmagazin –
Special No.2

Hrsg. Ralf Frenzel
Tre Torri Verlag

